

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum

## Aachener Anwaltverein e.V.

Ich wünsche Mitgliedschaft ab \_\_\_\_\_

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Erstzulassung am \_\_\_\_\_

Kanzleianschrift: \_\_\_\_\_ Fach Nr.: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Privatanschrift: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Am Kurierdienst der **AAV Service GmbH** nehme ich teil                      nehme ich nicht teil  
An der Sterbeumlage nehme ich teil    nehme ich nicht teil

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die beigefügte Datenschutzerklärung gelesen und verstanden zu haben.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger ist der Aachener Anwaltverein e.V., Adalbertsteinweg 92, Zi. D 1.318, 52070 Aachen, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE08AAV00000965557.

Hiermit ermächtige ich den **Aachener Anwaltverein e. V.** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Aachener Anwaltverein e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber): \_\_\_\_\_  
falls nicht identisch

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Kontoinhaber

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen): \_\_\_\_\_  
(Mitgliedsnummer)

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Aachener Anwaltverein e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

## **Datenschutzerklärung für den Beitritt zum Aachener Anwaltverein e.V.**

### I. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

(1) Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten bei Nutzung unserer Website. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Nutzerverhalten.

(2) Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die:

Aachener Anwaltverein e.V.

vertreten durch die Vorsitzende, Frau Dr. Susanne Fischer

Adalbertsteinweg 92

52070 Aachen

E-Mail: [info@aachener-anwaltverein.de](mailto:info@aachener-anwaltverein.de)

Telefax: 0241/531357

Telefon: 0241/503461

### II. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten beim Beitritt zum Aachener Anwaltverein

- Name und Vorname
- Kanzleiname und Anschrift
- Telefon/Fax
- E-Mail Adresse
- Datum der Zulassung
- Geburtsdatum
- Kontodaten bei der Erteilung eines SEPA-Mandates

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die angemessene Erfüllung von Verpflichtungen aus der Vereinssatzung erforderlich.

Dies umfasst Ihre Zuordnung als Vereinsmitglied, um die Interessen des Vereins angemessen vertreten zu können, zur Korrespondenz mit Ihnen, zur Rechnungstellung und Mahnung sowie für das SEPA-Mandat bei Erteilung.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Wahrnehmung satzungsgemäßer Aufgaben erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Dienstleister, die wir zur Datenverarbeitung einschalten, sowie die Weitergabe an den Deutschen Anwaltverein (DAV). Weiterhin an Mitglieder, um die Kommunikation zwischen den Mitgliedern des Aachener Anwaltvereins zu ermöglichen und zu erleichtern. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den vorgenannten Zwecken findet nicht statt.

### III. Ihre Rechte

(1) Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

(2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

### IV. Widerspruch oder Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

(3) Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben.

(4) Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dies ist der Fall, wenn die Verarbeitung insbesondere nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist, was von uns jeweils bei der nachfolgenden Beschreibung der Funktionen dargestellt wird. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

(5) Selbstverständlich können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung und Datenanalyse jederzeit widersprechen.

(6) Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an [info@aachener-anwaltverein.de](mailto:info@aachener-anwaltverein.de).

### V. Weitergabe von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den unter II. genannten sowie im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben, die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben, für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sowie dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.